

Verein

Förderverein Klosterkirche Altfriedland e.V.
c/o Carl-August v.Oppen
Klosterstr. 5a
15320 Neuhardenberg, OT Altfriedland
Tel: 0172-4320211
Fax: 0321-21291401
info@klosterkirche-altfriedland.de
www.klosterkirche-altfriedland.de

Gründung: 24. April 2010
Amtsgericht Frankfurt(Oder) VR 5690 FF
Steuer-Nr. 064/142/06989 K11
Bankverbindung:
Klosterkirche Altfriedland e.V.
Konto 3000 678 122
BLZ 170 540 40
Sparkasse Märkisch-Oderland
Spenden nehmen wir sehr dankbar gegen
Ausstellung einer Spendenquittung entgegen.

Antrag auf Mitgliedschaft

Name:
Adresse:
Telefon:
Email:

- Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an:
 Hiermit beantrage ich meine Mitgliedschaft als
"ordentliches Mitglied" (Jahresbeitrag 10 €).
 Ich will als förderndes Mitglied aufgenommen
werden. Fördernde Mitglieder unterstützen
regelmäßig finanziell oder auf andere Weise die
Zielsetzungen des Vereins, haben aber kein
Stimmrecht.
 Ich überweise den Betrag in Höhe von ... €
selbst
 Der Betrag von ... € soll jährlich von meinem
Konto abgebucht werden.

Eine Lastschriftermächtigung erteile ich hiermit.
Konto:
BLZ:
Institut:

Unterschrift:



klosterkirche-altfriedland.de

Willkommen beim Förderverein
Klosterkirche Altfriedland e.V.

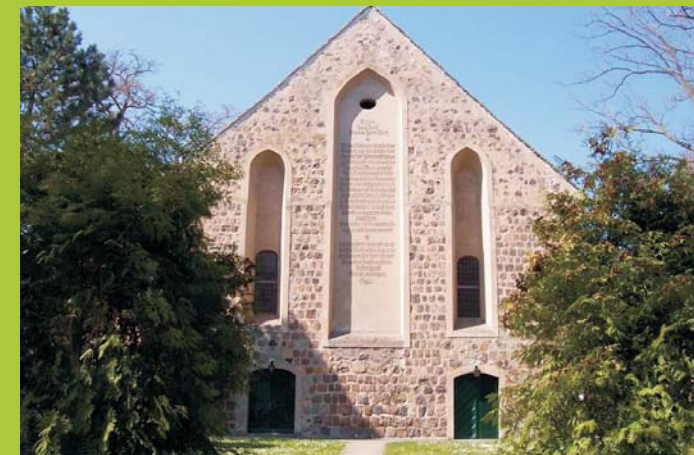
Altfriedland. Foto: S. Timm



Klosterruine und Klosterkirche



Klosterkirche Haupteingang



Sanierungsbedarf

Der Zweck unseres Vereins besteht darin, die Sanierung, Restaurierung und Renovierung der Klosterkirche Altfriedland, ihrer Innenausstattung und ihres historisch gewachsenen Umfeldes zu unterstützen.

Ein vorläufiges, dringendes Ziel ist es, das Eindringen und Aufsteigen von Feuchtigkeit (Salpeter) in die Wände zu stoppen, die Wände trocken zu legen und neu zu verputzen. Weitere Aktivitäten sind die Überprüfung des Zustandes aller Holzbalken- bzw. Einbauten, des Zustandes des Altars so wie gegebenenfalls die Reinigung/Aufarbeitung und die Wartung der Schuke-Orgel.

Wir wollen...

... viele Menschen und Organisationen für die Klosterkirche und ihr umgebendes historisch-kulturelles Ensemble interessieren;

... vielfältige öffentliche und private Ressourcen sowie freiwillige Leistungen für die Rettung der Klosterkirche organisieren;

... die Klosterkirche Altfriedland zu einem interessanten Ort für Christen und auch für Menschen anderer und ohne Konfession machen, die Religion, Geschichte, Kultur und Begegnung als Teil ihres Lebens wahrnehmen wollen.

... die Klosterkirche Altfriedland als Veranstaltungsort für Lesungen, Musik, Schauspiel und Vorträge nutzen bzw. erweitern.

770 Jahre Geschichte

Um 1230 als Feldsteinkirche zum Gotteshaus der Zisterzienserinnen erbaut. Zerfall, nachdem es Kloster und Nonnen nach etwa 1540 nicht mehr gab. 1734 neu als evangelische Pfarrkirche genutzt und hierzu umfassend erneuert. Der Kirchturm der Klosterkirche wurde 1864 angebaut.

In den Jahren 1936-1938 wurde die Kirche durch das damalige Patronat restauriert. Am Ende des zweiten Weltkrieges starke Beschädigungen. Bis 1957 wurde die Kirche wieder hergerichtet. In der Kirche befindet sich eine Schuke-Orgel.

Wasser von oben und von unten



Salpeter in den Wänden



Altarspitze und Himmel

